

Der Theaterclub

Wien hat eine Vielzahl großer und kleiner Theater mit einem sehr breitgefächerten Programm. Jede Saison werden neben neuen Stücken auch Klassiker in Szene gesetzt, wobei die modernen Inszenierungen teilweise sehr frei mit den Texten umgehen.

Inhalte:

Der Theaterclub soll Interessierten in drei Schritten ein besseres Verständnis ausgewählter Stücke vermitteln.

1. Nach der privaten Lektüre eines zuvor festgelegten Stückes wird dieses in der Gruppe besprochen. Dabei sollen als Anstoß des Kursleiters Hintergrundinformationen zum Autor oder zur Autorin gegeben und das Stück literaturgeschichtlich verortet werden. Die Problemstellung des Stückes herauszuarbeiten und auf seine Besonderheiten zu verweisen, steht im Zentrum dieses Treffens.
2. Der zweite Termin ist dem gemeinsamen Besuch einer Aufführung des Stückes gewidmet.
3. Zum Abschluss erhalten die Teilnehmenden die Gelegenheit, bei einem zweiten Gruppentreffen die Inszenierung zu diskutieren und in der Gruppe zu besprechen, was ihnen gefiel, missfiel, fehlte, ...

Nutzen:

Die Teilnehmenden erhalten die Möglichkeit, Theaterstücke und deren Inszenierungen in einem Kreis interessierter Personen zu analysieren und zu diskutieren. Sie erfahren ebenso, worauf sie bei Stücken bestimmter Epochen und Stile besonders achten müssen. Vor allem durch den Meinungsaustausch beim zweiten Gruppentreffen erhalten sie neue Perspektiven.

Methoden:

Einzellektüre, Gruppendiskussionen und Impulsvorträge

Zielgruppe:

Personen mit Interesse am Theater und an Diskussionen mit Gleichgesinnten über Theaterstücke und deren szenische Umsetzung

Gruppengröße:

6 bis 12

Dauer:

3 Termine (2 Gruppentreffen zu jeweils 2 Kurseinheiten und 1 Theaterbesuch)

Extrakosten:

1 Eintrittskarte für den Theaterbesuch

Trainer:

Alexander Groh — Geprüfter Dramaturg, Diplomierter Erwachsenenbildner und Zertifizierter politischer Erwachsenenbildner

Informationen zum Honorar und zur Buchung auf meiner Website:



<https://www.groh.education/spezial-theater.html>